

Titel: Von Olympe de Gouges zu Megan Rapinoe: die Bedeutung feministischer Protestbewegungen für unsere Gesellschaft

Seminar-Nr.: FEM 324603221

Termin: 14.07. – 19.07.2024

Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Politische Erwachsenenbildung

Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

Seminarleitung: Daniel Brandhoff, Sarah Lillemeier

Die genannte Seminarleitung führt das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihr in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und durchgeführt. Zusätzliche, externe Referent*innen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.

Sonntag

19.00 – 21.00 Uhr
Seminarleitung durchgehend
Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen)
Begrüßung der Teilnehmenden; Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar; Vorstellung des Seminarprogramms

Montag

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause
Einstieg in das Thema und Austausch zu den Begriffen:

- Feminismus
- Demokratie
- Gleichberechtigung
- Gleichstellung

12.30 – 14.45 Uhr
Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause
Historischer Rückblick:
Hart erkämpft! Forderungen und Errungenschaften der deutschen Frauenbewegungen (Teil I)

- 19. Jahrhundert-1933: Erste Welle der Frauenbewegungen
- 1933-1945 – Frauen zur Zeit des Nationalsozialismus

ab 18.00 Uhr
Abendessen

Dienstag

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause
Historischer Rückblick:
Hart erkämpft! Forderungen und Errungenschaften der deutschen Frauenbewegungen (Teil II)

- Mütter des Grundgesetzes

- 1968-1990: Zweite Welle der Frauenbewegung
- 12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause
- 14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause *Historischer Rückblick:*
Hart erkämpft! Forderungen und Errungenschaften der deutschen Frauenbewegungen (Teil III)
- 1990 – heute: Dritte Welle der Frauenbewegung
- ab 18.00 Uhr Abendessen

Mittwoch

- 08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause **Was es heute noch zu erkämpfen gilt!**
Aktuelle gleichstellungspolitische Herausforderungen
- „Was verdient die Frau? Wirtschaftliche Unabhängigkeit!“
 - Haushalt, Kinder, Pflege: Was leistet wer an unbezahlter Sorgearbeit?
 - Queerness: Vielfalt jenseits der Geschlechterbinarität von Frau und Mann
- 12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause
- 14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause **Aktuelle feministische Protestbewegungen weltweit, z.B.:**
- ab 18.00 Uhr Abendessen

Donnerstag

- 08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause **Wege zu mehr Gendergerechtigkeit:**
Aktuelle politische Handlungsfelder
- Ansätze der Parteien und der Gewerkschaften
- 12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause
- 14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause **Zukunftswerkstatt:**
Wie schaffen wir eine gendergerechte Gesellschaft?
- ab 18.00 Uhr Abendessen

Freitag

- 08.15 – 13.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause **Fortsetzung der Zukunftswerkstatt:**
Wie schaffen wir eine gendergerechte Gesellschaft?
- Seminarabschluss und -auswertung
- 13.00 Uhr Mittagessen und Abreise

-
- Zielgruppe: Alle politisch Interessierten
- Lernziele: Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für eine demokratische und solidarische Gesellschaft entwickeln und stärken, indem sie:
- die Errungenschaften und Rückschläge feministischer Protestbewegungen kennenlernen
 - sich mit gesellschaftlichen Gestaltungsoptionen auseinandersetzen und eigene Gestaltungsideen entwickeln können
 - in einer vertieften Beschäftigung mit transformativen Gesellschaftsideen Stellung beziehen
- Methoden:
- (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen)
 - (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen
 - Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit
 - Textanalyse
 - Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle
 - Videos, Fotomaterial
 - Präsentationen auf Wandzeitungen
 - Recherchen im Internet
 - Exkursionen (gesondert ausgewiesen)

– Änderungen vorbehalten –